Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung	Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
öffentlich	FB 42	S0415/20	18.11.2020
zum/zur			
F0262/20 Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz			
Bezeichnung			
Sanierung Technikmuseum Magdeburg			
Verteiler		Tag	
Der Oberbürgermeister	24.	11.2020	

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

seit dem 1. Juni 2019 befindet sich das Technikmuseum wieder in städtischer Hand. Im Sommer 2020 dufte sich unsere Fraktion ein Bild vom Zustand des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes verschaffen. Unser Eindruck über die dringende Sanierungsbedürftigkeit wurde von Ausführungen des Museumsleiters über das undichte Dach und vieles mehr, unterstrichen.

Nun erfuhren wir, dass ein Gutachten dem Gebäude Unversehrtheit bescheinigt und daher keine Sanierung erfolgen soll.

Ich möchte wissen:

- 1. Wann wurde das Gebäude begutachtet?
- 2. Was wurde begutachtet und wer hat das Gebäude begutachtet?
- 3. Wo ist das Gutachten einzusehen?

Ich bitte um ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Aila Fassl stellv. Fraktionsvorsitzende Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz

Zu obiger Anfrage nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Gemeinsam mit dem EB KGM plant das Technikmuseum derzeit die Dachsanierung, zunächst im Bereich der Dauerausstellung. Dazu finden derzeit Untersuchungen statt, um die Beschaffenheit und das Schadensausmaß des Daches z.B. durch Drohnenbeflug zu erörtern. Am 12.11.2020 wurde das Dach von innen inspiziert und es wurden Wasserschäden in der Dämmung festgestellt, die bisher nicht sichtbar waren. Das Betreten des Daches wurde selbst Fachfirmen aus Sicherheitsgründen durch EB KGM untersagt. Aktuell verzeichnet das Technikmuseum im gesamten Gebäude bei jedem Regen Wassereinbrüche. Weitere Mankos sind die Fußböden im Vortragsraum und die IT-Infrastruktur. Auch diese Aspekte werden vom EB KGM bearbeitet. Es besteht nach unserer Kenntnis keinerlei Zweifel, dass der Gebäudezustand auch aktuell so ist, wie die Fraktion diesen bei ihrem Besuch im Sommer wahrgenommen hat. Die entsprechenden Daten werden derzeit im EB KGM zusammengestellt und sollen danach auch der Museumsleitung zugänglich gemacht werden. Ein gegenteiliges Gutachten ist nicht bekannt und war auch nie Gegenstand der Besprechungen mit dem EB KGM.